

Herr Dr. Eßer berichtete zu Beginn, dass aufgrund der Verschiebung der letzten Sitzung des Integrationsrates die Vorlage noch aus dem letzten Jahr ist. Es wurden nachfolgend von Frau Kusserow aktuelle Zahlen genannt.

Frau Kusserow gab ein Update zu den Zahlen der Menschen in Übergangwohnheimen und verglich die Zahlen aus August 2023 mit den aktuellen Zahlen. Die Zahlen sind demnach nahezu gleichgeblieben. Die Wohncontaineranlage am Bauhof befindet sich im Bau. Es wird davon ausgegangen, dass in diesem Jahr 29 Plätze geschaffen werden können. Für die Wohncontaineranlage an der Ziegelei läuft die Ausschreibung.

Der Integrationsrat nahm den Bericht zur Kenntnis.

Herr Bamberg fragte im Anschluss was passiert, wenn der Standort Richthofenstraße in Hangelar ausläuft und ob es Ersatz geben wird.

Frau Kusserow entgegnete, dass der Standort erst 2028 auslaufen wird. Man befindet sich hierzu bereits in weiteren Planungen. In der nächsten Sitzung des Sozialausschusses soll ein Sachstandsbericht mit der geplanten Vorgehensweise vorgelegt werden.

Frau Gassen fragte warum die ZUE Hangweg in Birlinghoven nur gering ausgelastet ist. Frau Kusserow antwortete, dass es eine Vereinbarung gibt, dass aufgrund des angrenzenden Frauenhauses nur Frauen mit kleineren Kindern dort untergebracht werden. Der Standort wurde außerdem bis zum 31.12.2024 verlängert.

Herr Bamberg sagte, man habe sich in der letzten Sitzung dem Vorschlag des Sozialausschusses angeschlossen zwei neue Stellen für Sozialarbeiter in den ZUE zu schaffen. Er fragte ob Sozialarbeit in den ZUE geleistet werden kann?

Herr Dr. Eßer antwortete daraufhin, dass der Haushaltsentwurf derzeit nicht die Einstellung neuer Sozialarbeiter vorsieht, da dieser gänzlich auf neue Stellen verzichtet (Ausnahme Musikschule).

Frau Bergmann-Gries führte aus, dass es um die wichtige sozialpädagogische Betreuung in den ZUE geht. Der Sozialausschuss hatte einstimmig beschlossen, der Rat möge die Haushaltsmittel im Stellenplan vorsehen für zwei Stellen in der Sozialverwaltung. Sie wollte den Antrag stellen, dass sich der Integrationsrat dieser Empfehlung anschließt und unterstützt bei der Darstellung wie wichtig zwei Stellen für die Arbeit in den ZUE ist. Der Integrationsrat stellte daraufhin den Antrag, dass zwei Stellen für sozialpädagogische Stellen in den zentralen Unterbringungseinrichtungen geschaffen werden sollen bzw. besetzt werden sollen und sich somit der Empfehlung des Sozialausschusses anzuschließen.

Herr Ünal ließ über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Herr Dr. Eßer stellte im Anschluss noch klar, dass es keine spezifische Entscheidung des Haushalts gegen diese beiden Stellen gab, sondern eine Vielzahl von ausgewiesenen Stellen nicht berücksichtigt werden konnten.